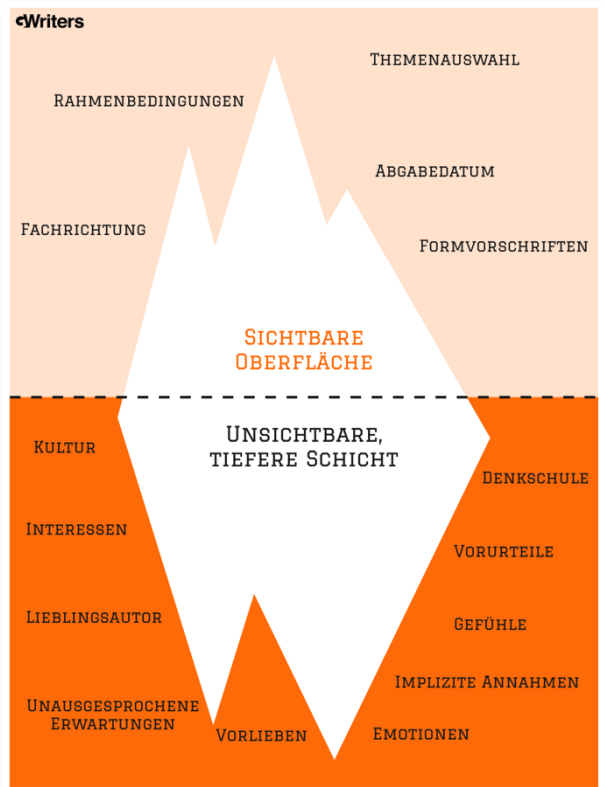


Das Eisbergmodell-Worksheet:

Das Eisbergmodell ist ein hilfreiches Werkzeug, welches Sie bei der Strukturierung Ihrer wissenschaftlichen Arbeiten unterstützen kann. Dieses Worksheet soll Ihnen als Stütze dienen, um Ihr nächstes Schreibprojekt zielgerichtet aufzuziehen und so bereits vom ersten Tag an konstruktiv und effektiv zu arbeiten. Die Fragen sind Beispielfragen und sollten auf ihre spezifische Forschungssituation hin erweitert werden.

Sichtbare Oberfläche:

Welche **Rahmenbedingungen** für Ihre kommende Arbeit stehen bereits objektiv fest? Wo bringen Sie diese ggf. in Erfahrung, bzw. Wen können Sie diesbezüglich fragen?



Unsichtbare, tiefere Schicht:

Was treibt meinen Korrektor an, was interessiert ihn oder sie? Welche Persönlichkeit hat er oder sie, die beeinflussen könnte, wie diese Person korrigiert?

Das erweiterte Eisbergmodell-Worksheet:

Expertise:

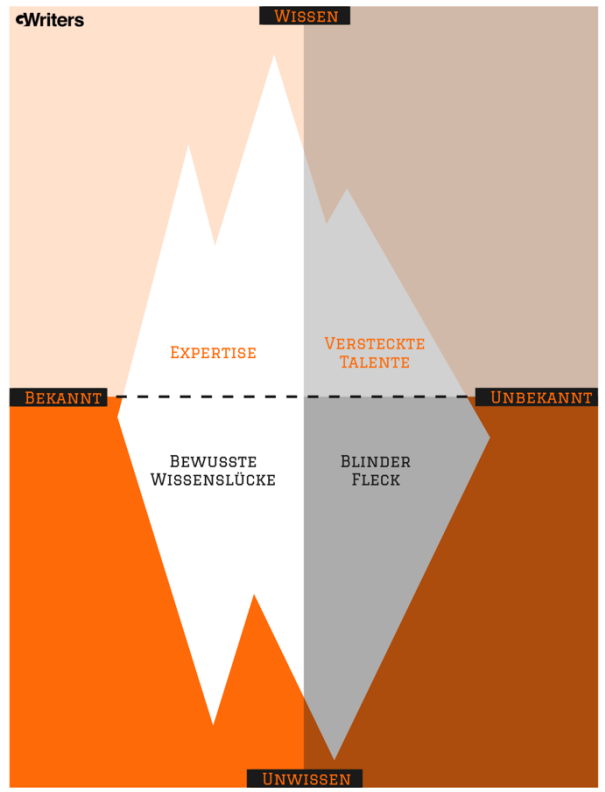
Was wissen Sie bereits über das Thema, über das Sie schreiben können? Welche Lektüre kennen Sie bereits, die Sie für Ihre wissenschaftliche Arbeit verwenden wollen und können?

Bewusste Wissenslücke:

Was ist Ihnen aktuell bereits im Vorfeld bewusst, wo Sie noch weiteres Wissen aufbauen müssen, um eine kongruente Argumentationsführung aufzubauen?

Versteckte Talente:

Befragen Sie Freunde, Kommilitonen, andere Ihnen nahestehende Personen oder gar Ihre Lehrkörper, worin sie Ihre Stärken sehen. Vielleicht sehen sie ja Dinge in Ihnen, die Ihnen gar nicht bewusst sind und die Sie zu Ihrem Vorteil einsetzen können, wenn es darum geht effektiv und qualitativ hochwertig zu schreiben.



Blinder Fleck:

Wagen Sie den Blick über den Tellerrand. Sich differenziert mit verschiedenen Meinungen, Positionen und wissenschaftlichen Standpunkten auseinander zu setzen kann Ihnen wahrlich die Augen öffnen und Ihnen zeigen, was Sie alles nicht wissen, ohne dass Ihnen dies überhaupt bewusst war.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrem nächsten Schreibprojekt.

Ihr **eWriters** Team